

Ein Adler als Zeichen

KJG-Zeltlager mit besonderem Gottesdienst

Dürrenzimmern/Mosbach. (RNZ/mle) Besondere Feier unter freiem Himmel: Mit einem selbst gebastelten Adler mit bunten Federn am Altar feierte die „Katholische Junge Gemeinde“ (KjG) der Pfarrgemeinde MOSE ihren Zeltlagergottesdienst vor der Kulisse der Weinberge von Dürrenzimmern. Die 48 Jungen und Mädchen im Alter von zehn bis 16 Jahren und deren insgesamt 25 Leiterinnen und Leiter hatten den etwas anderen und von Diakon Manfred Leitheim zelebrierten Gottesdienst vorbereitet.

Ein Lektor las dabei aus dem Buch Jesaja und unter dem Titel „Auffahren mit Flügeln wie Adler“ eine Fantasiereise und die Geschichte des Adlers, der im Hühnerstall aufwuchs. Mit Liedern zur Gitarre und Gebeten wurde daran erinnert, dass „Gott uns beschützt und trägt, wie ein Adler seine Jungen“.

Am Ende des Gottesdiensts heftete jeder Teilnehmer und jede Teilnehmerin einen Wunsch auf einer Feder an den großen Adler und Diakon Leitheim schloss mit einem Segen.



Die Mädchen und Jungen aus dem gesamten Dekanat Buchen-Mosbach und ihre Leiter beim Zeltlagergottesdienst in Dürrenzimmern mit Diakon Leitheim und Gästen. Foto: D. Stoitzner